



6. Semester

Lernsituation

Im Konferenzzimmer findet heute Morgen die Jahressitzung des Gemeinderates mit anschliessendem Mittagessen statt. Die Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ ist für die Organisation und Durchführung verantwortlich. Das Konferenzzimmer wurde bereits gestern laut Checkliste bereitgestellt und auf die technische Funktionalität geprüft. Für das Mittagessen hat die Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ zwei Lernende im 2. Lehrjahr eingeplant. Diese werden nun von ihr über das korrekte Aufdecken und über die Hygienevorschriften instruiert. Die Dekoration und die aufgelegten Menükarten, welche sie vorgängig mit dem Organisator des Anlasses abgesprochen hat, wurden von der Fachfrau Hotellerie- Hauswirtschaft EFZ bereits erstellt. Sie bespricht mit den Lernenden das Menü und weist auf mögliche Allergene hin.

Zur Jahressitzung wurden Personen aus anderen Kantonen eingeladen. Eine davon spricht die erste Landessprache nicht, braucht aber Informationen zu ihrer Nussallergie. Die Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ gibt ihr in einer Fremdsprache Auskunft über vorhandene Nüsse im Kuchen und bietet ihr einen Frühstücksteller als Ersatz an.

Nach dem Mittagsservice ist die Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ in der Wäscherei eingeteilt. Berufs-, Gäste- und Betriebswäsche müssen gewaschen werden. Sie behandelt die infektiöse Wäsche laut betrieblichen Vorgaben und stellt dabei fest, dass der Arbeitsprozess zur Behandlung infektiöser Wäsche nicht mehr der vorhandenen Checkliste entspricht und passt diese entsprechend an. Sie organisiert die anfallenden Arbeiten des Wäschekreislaufes so, dass sie Zeit hat die angesammelte Flickwäsche instand zu stellen.

Beim Aufdecken des Mittagessens für den Gemeinderat ist der Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ aufgefallen, dass nur wenige Reserveservietten zur Verfügung stehen. Sie inventarisiert daher die in der Wäscherei vorhandenen Servietten und stellt fest, dass viele fehlen. Ihre Analyse ergibt, dass in der letzten Zeit viele Servietten aus Altersgründen aus dem Sortiment genommen wurden und nun 50 Stück bestellt werden sollten. Die Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ wird dies an der morgigen Sitzung der Abteilungen einbringen.

In den nächsten Tagen wird die Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ die zertifizierten Arbeitsprozesse der Wäscherei analysieren und diese auf ihre Funktionalität überprüfen. Für die nächste Semestersitzung des Gremiums zur Arbeitsqualität wird sie dazu Verbesserungsvorschläge erarbeiten.



6. Semester

HKB A/E: 2 Lektionen / Woche; 40 Lektionen im 6. Semester			
HKB A: Auftreten und Kommunizieren 20 Lektionen			
Handlungskompetenz & Leistungsziel BFS	Anzahl Lektionen	Literatur WIGL	Transfer Portfolio
a4: Verkaufsfördernde Aktivitäten für Angebote und Anlässe im Bereich Gastronomie umsetzen			
a4.2-BFS Analyse von Angeboten und Dienstleistungen Sie vergleichen und analysieren Angebote und Dienstleistungen von verschiedenen Beherbergungsbetrieben und in Organisationen des Gesundheitswesens			
a4.3-BFS Organisation und Durchführung von Anlässen Sie erstellen Grundlagen, Abläufe und Dokumente für die Organisation von Anlässen			
HKB E: E: Organisieren und Umsetzen von Betriebsabläufen 20 Lektionen			
e1: Organisationsprozesse im Bereich Hotellerie-Hauswirtschaft umsetzen und optimieren			
e1.1-BFS Zertifizierte Prozesse Fachpersonen Hotellerie-Hauswirtschaft beschreiben verschiedene Zertifizierungen und deren Bedeutung für den Betrieb			
e1.2-BFS Qualitätsmanagement Sie erläutern und vergleichen die Bedeutung des Qualitätsmanagements und von Qualitätsstandards in verschiedenen Betrieben.			



Berufsfachschule Basel

e1.6-BFS Analyse von Arbeitsprozessen Sie erklären die Aufbau- und Ablauforganisation und vergleichen diese anhand von Beispielen und analysieren und optimieren Arbeitsprozesse.			
e2: Anliegen der Hotellerie-Hauswirtschaft in interdisziplinären Teams vertreten			
e2.2-BFS Vertretung in Gremien Sie beschreiben die Aufgaben verschiedener Anspruchsgruppen und deren Bedeutung für interdisziplinäre Teams und die gesamte Organisation in Beispielen.			

HKB D/E: 2 Lektionen / Woche; 40 Lektionen im 6. Semester

HKB D: D: Sicherstellen der Wäscheversorgung 30 Lektionen

Handlungskompetenz & Leistungsziel BFS	Anzahl Lektionen	Literatur WIGL	Transfer Portfolio
d1: Betriebs- und Kundenwäsche im Wäschekreislauf bearbeiten			
d1.2-BFS Bedeutung Wäschekreislauf und Beschaffungsmodelle für verschiedene Wäschearten Sie erklären die Bedeutung und vergleichen die Unterschiede im Wäschekreislauf von Betriebswäsche, Gästewäsche und Berufsbekleidung und beschreiben verschiedene Beschaffungsmodelle			
d1.3-BFS Planung und Organisation von Arbeiten im Wäschekreislauf Sie planen und beschreiben Arbeitsschritte im Wäschekreislauf an Beispielen.			
d1.8-BFS Instandstellung von Wäsche Sie beschreiben Merkmale einer ökonomisch vertretbaren und effizienten Instandstellung von Textilien und wenden sie in Beispielen an.			



Berufsfachschule Basel

d1.9-BFS Infektiöse Wäsche

Sie erkennen und beschreiben die Auswirkungen und Risiken infektiöser Wäsche in Bezug auf Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz sowie gültige Regeln der Hygiene in Beispielen.

HKB E: Organisieren und Umsetzen von Betriebsabläufen 10 Lektionen

e5: Mitarbeitende im Bereich Hotellerie-Hauswirtschaft instruieren

e5.1-BFS Instruktion von Mitarbeitenden

Fachpersonen Hotellerie-Hauswirtschaft planen und führen Instruktionen für die Arbeiten im Bereich Hotellerie-Hauswirtschaft in Beispielen durch

Zudem durch Sprachlehrperson

HKB A Englisch: 1 Lektionen / Woche; 20 Lektionen im 6. Semester

Handlungskompetenz & Leistungsziel BFS	Anzahl Lektionen	Literatur WIGL	Transfer Portfolio
a2: Gäste, Kundinnen und Kunden im Bereich Hotellerie-Hauswirtschaft beraten und betreuen			
a2.6-BFS Gespräche in Fremdsprache Sie führen einfache Gespräche in einer zweiten Landessprache oder Englisch mit einem grundlegenden Wortschatz			
a2.7-BFS Fachbegriffe in Fremdsprache Sie sprechen Fachbegriffe aus der Hotellerie-Hauswirtschaft in einer zweiten Landessprache oder Englisch korrekt aus.			